

[35721] Wiederholt empfehle ich Ihrer thätigen Verwendung:

Goethes

Leipziger Studentenjahre.

Ein Bilderbuch zu „Dichtung und Wahrheit“
als Festgabe zum 150. Geburtstage des Dichters.

Von

Dr. Julius Vogel,

Custos am Städtischen Museum zu Leipzig.

= Preis elegant gebunden 4 M ord., 3 M netto, 2 M 65 δ bar;
7/6 Exemplare für 16 M 90 δ bar. =

Mit Hochachtung

Leipzig, Anfang August 1899.

Carl Meyers Graphisches Institut.

Verlag von Moritz Schauenburg
[35725] in Lahr i. B.

Vom

100. Jahrgang

des

Lahrer Hinkenden Boten

ist soeben die *Ausgabe für Bayern* erschienen und heute zur Verteilung an die Kommissionäre gelangt.

Etwa noch rückständige Bestellungen bitte ich schleunigst anzugeben.

Auslieferungslager sämtlicher Ausgaben bei meinem Kommissionär Herrn Wilhelm Opetz in Leipzig.

Indem ich um gütige nachhaltige Verwendung für diesen Jubeljahrgang des Kalenders höflichst ersuche, empfehle ich Ihrem geneigten Interesse speziell den

Grossen Volkskalender,

der in seiner neuen, hocheleganten Ausstattung sicher allgemein gefallen wird, und zeichne

Hochachtend

Lahr i. B., 10. August 1899.

Moritz Schauenburg.

Sechshundsechzigster Jahrgang.

Monatsblätter für deutsche Litteratur.

[35711]

Herausgegeben von Alb. Warneke.

3. Jahrgang.

Inhalt von Heft II:

(Goethe-Jubiläums-Heft!)

J. G. Fischer, Hymnus zu Goethes 150jähr. Geburtstage.

Martin Greif, Goethe, Gedicht zur Enthüllungsfest seines Denkmals in München.

J. G. Fischer, Goethe's Fischer.

Gedichte von H. Ritter, K. F. Meyer.

K. Reineck, Der Park von Tiefurt.

J. Burggraf, Das Bild des Geistlichen bei Goethe.

E. Esmarch, Aus dem Leben eines Hainbündners.

H. Giesebrecht, Ludwig Giesebrecht.

Johs. Antonius, „Der Messias“ von Klopstock (Fortf.)

Lese Früchte. (Aus Hebbel's Gedichten über Goethe.)

Preis pro Jahrgang 5 Mk. (12 Hefte).

Einzelpreis dieses Heftes 50 Pf. (nur bar!)

= Vorzügliches Insertionsorgan für gute Belletristik, evangel. Theologie und all-

= gemein interessierende Werke anderer Litteraturzweige.

= Besprechungen geeigneter Bücher werden gern gebracht. =

Leipzig, 10. August 1899.

Herm. Beyer.